

Reichslied.

Nun, da das Reich gegründet ist,
Nun wollen wir's auch halten.
Die Treue soll zu keiner Frist
In unsrer Brust erkalten.
Der Schwur, der heut' erklingt beim Wein,
Fürs ganze Leben soll er sein:
Wir, die wir deutschem Blut entstammt,
Wir halten fest zusammen.
Des Reiches Feinde alleamt,
Gott möge sie verdammen!

Tritt, deutscher Bruder, zu mir her,
Ob Breuße, Bayer, Schwabe:
Ein Gott, ein Volk, ein Reich, ein Meer —
Dem Treue bis zum Grabe!
Und nie vergiß, wer Deutschland schuf,
Und stimme in den Jubelruf:
Wir, die wir deutschem Blut entstammt,
Wir halten fest zusammen.
Des Reiches Feinde alleamt,
Gott möge sie verdammen!

So wird das Reich der Zeiten Sturm
In Festigkeit bestehen,
Ein starker, himmelhoher Turm,
Auf Erden rings zu sehen.
Und deutsch und frei ist nur ein Wort,
Und ewig, ewig schallt es fort:
Wir, die wir deutschem Blut entstammt,
Wir halten fest zusammen.
Des Reiches Feinde alleamt,
Gott möge sie verdammen!

Adolf Bartels (Weimar).